

Fraport will drittes Terminal bauen

Flughafen Kosten für den ersten Bauabschnitt liegen bei 1,2 Milliarden Euro

□ **Frankfurt.** Der Frankfurter Flughafenbetreiber Fraport will in zwei Jahren mit dem Bau des dritten Terminals an Deutschlands größtem Luftfahrtdrehkreuz beginnen. „Wir brauchen das Terminal ab etwa 2020“, sagte Fraport-Chef Stefan Schulte der „Bild“-Zeitung. Der Aufsichtsrat habe jetzt einstimmig beschlossen, im Jahr 2015 die Bagger anrollen zu lassen. „Wenn die Entwicklung schwächelt, muss man solche Dinge verschieben“, sagte Schulte, betonte aber zugleich: „Das Terminal wird

dann fertig sein, wenn wir es auch wirklich brauchen.“

Entstehen soll das Terminal im Süden des Flughafens, während Terminal 1 und 2 nördlich der beiden Parallelbahnen stehen. Die Kosten für den ersten Bauabschnitt bezifferte Schulte auf 1,2 Milliarden Euro. Das Terminal soll dann bereits eine Kapazität für 14 Millionen Passagiere im Jahr bieten. Ursprünglich sollte das Gebäude schon im Jahr 2016 in Betrieb gehen. Wegen der schwachen Entwicklung in der Luftfahrt

hatte Fraport das Projekt aber zunächst auf unbestimmte Zeit verschoben.

Im vergangenen Jahr war die Zahl der Passagiere in Frankfurt um knapp 2 Prozent auf 57,5 Millionen gestiegen. Im laufenden Jahr rechnet Schulte mit keiner weiteren Steigerung, in den ersten vier Monaten stand sogar ein Minus von mehr als 2 Prozent zu Buche. Auch das Jahr 2014 werde schwach bleiben, sagte der Fraport-Chef. Erst danach rechnet er wieder mit Wachstum.

Anmerkung:

Es ist eine bekannte Tatsache, dass vor allem Politiker und Wirtschaftsbosse von einem eitlen Unfehlbarkeitsanspruch zerfressen sind. Und wenn man vielleicht unsicher wird, dann wird erst recht an Fehlern festgehalten. Aktuelle Beispiele sind der Nürburgring und Stuttgart 21. Es gibt aber noch mehr Fehlplanungen und Fehleinschätzungen, z.B. die Flugplätze Hahn und Kassel-Calden, die Atomruinen Koblenz-Mülheim, schneller Brüter Kalkar, Hochtemperaturreaktor Hamm, Wiederaufbereitungsanlage Wackersdorf, Asse, Flugplatz BER, Hauptbahnhof Berlin usw.

Die Welt wird von Phantasten, Sadisten und Irren beherrscht. So war das schon immer in der Geschichte, egal ob Pharaonen, Kaiser Nero, Napoleon, Adolf Schickelgruber, Idi Amin, Saddam Hussein, Muammar Al-Gaddafi, Pol Pot, Dabbeljuh Bush,.....

Und die Erwartung dass es nach einem Hänger mit dem Flugverkehr wieder boomen wird, vor allem wegen des wachsenden reisefreudigen Rentnerbergs, übersieht, dass die Neurentner immer mehr auf die Grundsicherung zugehen und diese ganz bestimmt nicht verfliegen werden.

Das meint: Hartmut Rencker